

[17001.] **Brandel & Meyer** in Wien suchen billig:

1 Schmidt, deutsche Literatur. 3. Aufl. (L., Herbig.) Bd. 1. 2. ap.

1 Schmid, Ch., sammtl. Jugendschriften. München.

[17002.] Die **Ph. Krüll'sche Univ.-Buchh.** in Landshut sucht antiquarisch:

1 Blätter f. Rechtsanwendung. Hrsrg. von Seuffert. 1—20. Jahrg. Mit Ergänz. und Regist. Erlangen. Gut erhalten.

1 Lehner, Hypothekenrecht. 2 Bände.

1 Gönner u. Schmidlein, Jahrbücher der Gesetzgebung und Rechtspflege in Bayern. Erlangen.

2 Doppelmayr's Sammlung der Erläuterungen und Rescripte zum Strafgesetzbuch f. d. Königreich Bayern. 4. Aufl. Nürnberg.

1 Posselt, Erörterungen.

[17003.] **Th. Steingraeber** in Elbing sucht billig und gut erhalten:

1 Fliegende Blätter. Complet oder auch einzelne Jahrgänge.

[17004.] **L. v. Oye** in Meiningen sucht:

1 Götschen, Vorlesungen über Civilrecht. 2. Aufl. 3 Bde.

1 Bauer, Kritik der Evangelien. 4 Bde.

1 Asten. Samml. v. Gedichten.

[17005.] **Rudolf Bauer** in Leobschütz sucht:

1 Reiffig, Vorlesungen, von Haase. Leipz. 1839.

1 Krebs, Antibarbarus. Frankf. 1837.

[17006.] **F. A. Gall's** Sort. in Trier sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Dieffenbach, die operative Chirurgie. Cpt.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17007.] Nachstehend verzeichnete Artikel fehlen mir auf Lager und bitte ich die Herren Collegen, welche remittirbare Exemplare davon auf Lager haben, um gefällige *schleunige Rücksendung* derselben:

**Helff**, Handbuch der Balneotherapie.

**Henoch**, Klinik der Unterleibskrankheiten. III. Band.

**Hoppe**, Anleitung zur pathologisch-chemischen Analyse.

**Ramak**, Galvanotherapie der Nerven- und Muskelkrankheiten.

Achtungsvoll ergebenst

Berlin, Novbr. 1858.

**August Hirschwald.**

[17008.] Dringend zurück erbitte ich:

**Monod**, das Weib. M.-A. 3. Aufl.

**Ebener**, englisches Lesebuch. 1. Stufe.

Beide Werke fehlen mir ganz, und kann ich feste Bestellungen nicht effectuiren.

Hannover, 6. Nov. 1858.

**Carl Meyer.**

[17009.] Sehr dringend bitten wir alles Unverkaufte schleunigst zu remittiren von:

**Borchardt, S.**, die allgemeine Deutsche Wechsel-Ordnung mit den von den inländischen und ausländischen Deutschen Gerichtshöfen ausgesprochenen Grundsätzen des Wechselrechts nebst Bemerkungen. 8. 1854. Geh. 22½ Sgr ord.

**Carlyle, Th.**, Geschichte Friedrich's II. Deutsch von J. Neuberger. 1. Bd. 1. Hälfte. 8. Geh. 1¼ Sgr ord.

Beide Artikel fehlen uns gänzlich.

Berlin, 18. Novbr. 1858.

**Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei.**  
(R. Deder.)

[17010.] Bitte um Remission der ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl. von:

**Lohmann, Peter**, dramat. Werke. (Schmied in Ruhla, Appianus Claudius, Ol. Cromwell.) Leipzig, 12. Novbr. 1858.

**Hermann Luppe.**

[17011.] Zurück gefälligst:

**Stenograph. Album I.**

**Moritz** in Glauchau.

[17012.] Dringend zurück erbitte mir:

**Cegielski**, die landwirthschaftlichen Maschinen und Ackergeräthe. 4. Brosch.

**Samter, Dr.**, die Grenet'sche Batterie. 8. Brosch.

da ich kein Exemplar mehr besitze, um die eingegangenen festen Bestellungen zu effectuiren.

Posen.

**Louis Merzbach.**

[17013.] Wiederholt ersuchen wir um baldigste

Zurücksendung aller unverkauften Expl. von:

**Will**, Anleitung zur chem. Analyse. 4. Aufl.

— Tafeln zur chem. Analyse. 4. Aufl.

Leipzig, im Novbr. 1858.

**C. F. Winter'sche** Verlagsbdlg.

[17014.] Zurück gefälligst alle remittirbaren Exemplare von:

**Montépin**, une fille de théâtre.

I. Part. Le château de Piriac. 2 Vols.

II. Part. Madame Brancador. 3 Vols.

III. Part. Mademoiselle Paméla. 5 Vols.

Mir fehlen Exemplare zum Baaraustiefen.

Ich hoffe, daß Sie meiner Bitte nachkommen werden; ich müßte mich sonst genöthigt sehen, alle Exemplare, die nach dem 31. December

d. J. in Leipzig eintreffen, zurückzuweisen.

Brüssel.

**Aug. Schübe.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[17015.] Aufogleich zu besetzen ist eine Stelle in einer Sortiments-Buchhandlung einer großen Stadt.

Dfferten unter Chiffre M. S. durch Herrn H. Haessel in Leipzig.

[17016.] Ein Gehilfe, der mit der Buchführung und dem ganzen Rechnungswesen vertraut sein muß, außerdem Zeugnisse über seine Treue und Moralität beibringen kann, wird bei einem Salär von anfänglich 20 Thlr. monatlich in unterzeichneter Handlung gesucht. — Der Antritt muß aber sofort erfolgen können. — Directen frankirten Anträgen sehe ich entgegen.

Potsdam, den 14. November 1858.

**J. Schlesier.**

(Stechert'sche Buchbdlg.)

[17017.] Für einen jungen Mann, der Gymnasial-Unterricht genossen hat und sich unserm Geschäfte widmen will, kann ich auswärts eine gute Stelle nachweisen, wo sowohl geschäftlich, wie im häuslichen alle Sorgfalt dem Gedeihen desselben geschenkt werden wird. Im Fall es nöthig, würde er Kost und häusliche Pflege umsonst erhalten.

Eltern oder Vormünder, die auf derartige Versorgung eines jungen unbemittelten Mannes reflectiren, wollen sich an mich wenden.

Leipzig, 11. Novbr. 1858.

**K. F. Köhler.**

### Gesuchte Stellen.

[17018.] Ein junger Mann, 25 Jahr alt, der nach Vollendung seiner Lehre noch 3 Jahre als Gehilfe in der nämlichen Handlung verweilt, sucht behufs seiner fernern Ausbildung unter sehr bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Sein Eintritt kann nach Verlangen sogleich oder später geschehen. Gürtige Dfferten unter Chiffre F. W. # 16391. befördert die Exped. d. Bl.

[17019.] Ein junger militärfreier Mann, der mit allen Branchen des Buchh. vertraut ist, auch schon als erster Gehilfe in einer Sortimentshandlung arbeitete, eine hübsche Handschrift schreibt, und auf Wunsch sofort antreten kann, sucht eine Stelle im Verlag oder Sortiment.

Gef. Dfferten unter X. K. befördert die Exped. d. Bl.

[17020.] Der Sohn eines Collegen, welcher im Verlags- und Sortimentsgeschäft bereits servirte, sucht zum 1. Januar 1859 ein anderweitiges Engagement in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Geneigte Dfferten sub Chiffre C. R. erbittet sich der Unterzeichnete.

Leipzig.

**Wilhelm Baensch.**

[17021.] Ein junger militärfreier Mann, der seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse seiner früheren Herren Principale eine anderweitige Stellung. Der Eintritt könnte sofort erfolgen. Gefl. Dfferten unter Chiffre S. # 1. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig zu besorgen die Güte haben.

[17022.] Ein junger militärfreier Mann, der jüngst seine Lernzeit beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Gef. Dfferten wird Herr Ferd. Förstmann in Nordhausen befördern.

### Befetzte Stellen.

[17023.] Die in meinem Geschäfte offen gewesene Gehilfenstelle ist bereits besetzt, was den zahlreichen Herren Bewerbern statt besonderer Anzeige hiermit zur Nachricht dient.

**C. E. Krüger** in Dortmund.